

Schüler sprechen starken Dialekt

Beitrag von „SpeSpi“ vom 24. März 2012 10:15

Ich bin überrascht, dass ihr in Deutschland auch solche Dialekt - Hochdeutsch-Probleme habt. Bei uns in der Schweiz ist Deutsch Amtssprache. Deshalb sind wir seit einigen Jahren gezwungen, in allen Fächern Hochdeutsch zu sprechen, auch im Sport, Werken, Musik... Das finde ich völlig übertrieben und es nützt meiner Meinung nach nichts. Die Kinder reden genau so schlecht deutsch, wie früher. Die Lehrer können es ja nichtmal richtig vormachen. Ich bin seit 9 Jahren mit meiner deutschen Freundin zusammen und war deshalb schon sehr oft mit der deutschen Sprache konfrontiert. Wir Schweizer reden so anders, dass man uns manchmal gar nicht versteht, auch wenn es Deutsch sein sollte. Ich wurde schon so oft "ausgelacht" (nicht erniedrigend) für meine Fehler. (Wo kann ich mein Auto parkieren? Ich habe kalt. Die Arbeit war streng uvm.) Ich weiss langsam, wie deutsch funktioniert und wie nicht. Und es ist schockierend, wie wir Schweizer reden. Aber was solls? Zumal ihr ja die selben Probleme habt, können wir uns ja beruhigen. Ich finde, wer Sprachen liebt, sollte all ihre Eigenheiten respektieren und nicht versuchen die Sprache zu zivilisieren und in ein Korsett zu zwingen. Die Sprache will sich doch entwickeln!

Der Hochdeutschzwang wird auch begründet, dass es für Ausländer einfacher ist, sich zu integrieren. Stimmt ja irgendwie. Andererseits finde ich die Argumentation der Ratte (Benutzername, nicht das Tier) auch gut, dass man sich doch nur integriert, wenn man sich sprachlich der Umgebung anpasst.